



Lars Redlich präsentiert im Forum der KGS sein unterhaltsames „Lars Christmas“-Weihnachtsprogramm ...

FOTOS: TORSTEN LIPPELT

Boostern mit Wham!

Erste 2G-Plus-Veranstaltung des bauhofs: „Lars Christmas“ mit Lars Redlich

Von Torsten Lippelt

Hemmingen-Westerfeld. „43“, sagte Klaus Grupe. Insgesamt 43 Veranstaltungen hat das Kulturzentrum bauhof pandemiebedingt absagen müssen, seit Lars Redlich im September 2020 zuletzt in der Albert-Einstein-Schule in Laatzen aufgetreten ist, ebenfalls auf Einladung des bauhofs. Umso mehr freute sich der bauhof-Vorsitzende, dass der Berliner Entertainer, Musicalsänger und Musikkabarettist am Freitagabend im Forum der KGS Hemmingen-Westerfeld sein ganz persönliches Weihnachtsprogramm zeigen konnte – stimmig angepasst an den Achtzigjahre-Dauerschleifen-Weihnachts-ohrwurm der Band Wham!.

Fast ausverkauft: 130 Gäste

„Damit dies möglich ist, war viel Organisationsarbeit von unserem ehrenamtlichen Team nötig“, betonte Grupe. Denn die sich immer wieder ändernden Regeln fürs Corona-Hygiene-Konzept seitens des Landes Niedersachsen verlangten für die KGS-Bühnenshow dieses Mal eine Veranstaltung unter 2G-plus-Bedingungen. So wies Petra Breuer die etwa 130 Gäste der fast ausverkauften Veranstaltung auf das notwendige Einchecken mit der Luca-App hin. Hildegard Fesca kontrollierte nach dem Desinfizieren der Hände am Spender die erforderlichen Impf- und Testnachweise. Wer keinen aktuell gültigen PoC-Antigen-Schnelltest eines Testzentrums oder eines anderen Anbieters vorzeigen konnte, denen bot ein bauhof-Test-



... und trägt am Klavier seinen schönsten Weihnachtsanzug.

duo, an dem Abend nur „Sabine & Peter“ genannt, an, dies nun vor Konzertbeginn nachzuholen. Einen Selbsttest unter Aufsicht erlaubt die Corona-Verordnung.

Rund 30 Gäste nahmen das – bereits im Vorfeld bekannt gegebene – Angebot an. Alle Getesteten waren negativ. „Das hat unser Team toll von heute auf morgen organisiert. Ich lade die Regionsmitarbeiter, die solche Regelungen treffen, ohne vorher die passenden Rahmenbedingungen zu schaffen, gern zu einem Gespräch darüber ein“, sagte Grupe lobend, aber auch etwas genervt.

Singend und swingend, mit viel Wortwitz und Musikparodien überzeugte dann – mitsamt Pause und Zugaben – für etwa zweieinhalb Stunden Lars Redlich sein gut gelauntes Publikum. Dieses durfte im Zuschauerraum die FFP2-Maske absetzen, die es auf dem Weg zum Sitzplatz noch hatte tragen müssen. Der bühnen-erfahrene Redlich scherzte und sang

sich, begleitet vom „Tier am Klavier“ Bijan Azadian, schnell in Herz und Zwerchfell der Konzertgäste.

„Last Christmas“ von Wham! wurde dabei als inhaltliche Klammer zwischendurch immer wieder neu interpretiert: auf Deutsch-Russisch, Bayerisch und im Reggae-Stil, auf Sächsisch, von Rammstein und von Mozart, als Tango, Gangsta-Rap und sogar per Blockflöte. „Das ist Boostern mit Wham!“, verglich Redlich den von ihm auch als „Ohrenkrebs“ und „Folterlied in Guantanamo“ verunglimpften Song mit den aktuellen Impfkationen.

Ritt durch das 20. Jahrhundert

Redlichs Zugabe glich mit seinen vom Publikum gewünschten, meist kurzen Hitanspielen am Klavier einem Parforce-Ritt durch die Musik des 20. Jahrhunderts von Leonhard Cohens „Hallelujah“ über Vicky Leandros' „Ich liebe das Leben“ bis zu AC/DC. Und auch der Große Zapfenstreich vom Donnerstag für Bundeskanzlerin Angela Merkel kam musikalisch mit einem der von ihr dort – und auch vom KGS-Publikum – gewünschten Lieder auf die Bühne. „Du hast den Farbfilm vergessen“, klagte Lars Redlich im besten Nina-Hagen-Stil, bevor er sich mit „Bleibt gesund“ bis zu seinem schon geplanten nächsten bauhof-Auftritt im Jahr 2023 verabschiedete.

Der Abend mit Redlich war die letzte bauhof-Veranstaltung in diesem Jahr. Das Kulturzentrum entschied gestern wegen des großen Corona-Aufwandes die für Sonnabend, 11. Dezember, geplante A-cappella-

Show mit Les Brünettes aufs nächste Jahr zu verschieben. Ein genauer Termin steht noch nicht fest.

BEKANNTMACHUNG

Amtliche Bekanntmachung

2. Sitzung des Rates

Sitzungstermin: Donnerstag, 09. Dezember 2022, 19:00 Uhr
 Ort, Raum: Forum der Carl-Friedrich-Schule, Hohe Bünte 4, 30966 Hemmingen

Die Sitzung findet unter Anwesenheit der Bürgerinnen und Bürger statt. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Sitzung wird von der CDU-Fraktion moderiert. Die Tagesordnung ist im Anhang zu finden. Die Sitzung beginnt mit dem Gebet. Geeignete Nachweise von Impfungen sind vorzubringen. Die Sitzung wird von der CDU-Fraktion moderiert. Die Tagesordnung ist im Anhang zu finden. Die Sitzung beginnt mit dem Gebet. Geeignete Nachweise von Impfungen sind vorzubringen.

Änderung der Tagesordnung:
 Öffentlicher Teil:
 Folgende Tagesordnungspunkte werden in der Sitzung behandelt:
 7 Antrag der CDU-Fraktion: Beantragung der Gewerbesteuerbefreiung für die Carl-Friedrich-Schule
 8 Antrag des Ratsmitglieds Daniel Bräuer: Beantragung der Gewerbesteuerbefreiung für die Carl-Friedrich-Schule
 9 Antrag der CDU-Fraktion: Sanierung der Carl-Friedrich-Schule
 10 Antrag der CDU-Fraktion: Sanierung der Carl-Friedrich-Schule
 11 Antrag der CDU-Fraktion: Sanierung der Carl-Friedrich-Schule
 12 Antrag der CDU-Fraktion: Sanierung der Carl-Friedrich-Schule
 13 Beschluss zu § 182 Abs. 2 Nr. 1 S. 1 des Infektionsschutzgesetzes (epidemische Lagen)
 14 Beteiligungen Sonderzuschuss für die Carl-Friedrich-Schule
 15 überplanmäßige Ausgabe
 16 Stellenplan 2022
 17 Titel des Tagesordnungspunktes 16
 18 Satzungen über die Festsetzung der Gewerbesteuer (Hebesatzsatzungen) für das Haushaltsjahr 2022

Nichtöffentlicher Teil:
 Beteiligungen Darlehnsaufnahme
 mbH
 Die Tagesordnungspunkte in der Sitzung werden verschoben sich entsprechend

Stadt H
 Der B